

Nächster Kursbeginn: 01.-03.10.2021 in Berlin
(Entscheidungsmodul)

Das Institut TRIANGEL

besteht seit 1983 und zählt bundesweit zu den führenden Ausbildungszentren für Supervision, Coaching, Mediation und Organisationsentwicklung. Aufgrund zahlreicher Nachfragen nach einer ‚reinen‘ Coach-Ausbildung haben wir uns entschlossen, unsere Erfahrungen zur Basis einer eigenständigen Ausbildung zu machen.

Unser Coaching-Verständnis

Wir verstehen Coaching als berufsbezogene Beratung von einzelnen Personen, die die Person, ihre Rolle und ihre Organisation in den Blick nimmt. Im Zentrum unserer Ausbildung steht die Entwicklung einer stabilen beraterischen Haltung. Wir sind der Überzeugung, dass Beratung nur in einem tragenden Kontakt und unter Beachtung des jeweiligen Kontextes erfolgreich sein kann. Coaches brauchen die Fähigkeit, mit Präsenz in einen empathischen Kontakt zu den verschiedenen Repräsentant*innen des ratsuchenden Systems gehen zu können und gleichzeitig ihre relative Unabhängigkeit zu bewahren. Dieser Prozess der Triangulierung ist eines der zentralen Konzepte in der Beratungsarbeit. Wir sind in unserer Arbeit keiner Schule verpflichtet. Jenseits von Richtig und Falsch integrieren wir systemische, tiefenpsychologische, humanistische, arbeitssoziologische u.a. Theorien, die in der praktischen Beratungsarbeit hilfreich sind. Die Auswahl möglicher methodischer Interventionen erfolgt im Coaching meist intuitiv und findet in gegenseitigem Kontakt seine Wirksamkeit. Wir ermutigen alle Kursteilnehmer*innen von Beginn der Ausbildung an, selbst Coachings durchzuführen, um sich darin zu erproben. In der Ausbildung wird es immer wieder selbstreflexive Phasen geben. So kann Vertrauen in die eigene Wahrnehmung und Intuition verfeinert werden und die Grundlage für Diagnose und Intervention sein. Dies ist die Basis für „Coaching mit Herz und Verstand“. Unsere beraterische Haltung schließt für uns die selbstbewusste und gleichzeitig demütige Anerkennung der Möglichkeiten und Grenzen eigener Wirksamkeit ein.

Kurskonzept Module I – VIII

- **Modul 1: Kontakt und Kontrakt – Der Coaching Prozess**
(Entscheidungsmodul) (Thorun-Brennan / Pühl) 01.-03.10.2021 Berlin
Begriffsklärung, Geschichte, heutiger Stand
- Coaching Anlässe
- Erstkontakt / Erstgespräch (Leitfragen)
- Auftragsklärung und Kontrakt
- Die Besonderheit des 1:1 Kontaktes in der Beratung

Modul 2: Beziehungsgestaltung im Coaching

(Thorun-Brennan / Pühl) 26.-28.11.2021 Berlin

- Berater*in-Identität: Wer bin ich? Was will ich?
- Präsenz im Kontakt zu Klient*innen und dem Anliegen
- Regulierung von Empathie und Distanz in der Coachee-Coach-Beziehung
- Bildung der Intervisionsgruppen, Fallakquise

Modul 3: Systemisch-lösungsfokussiertes Arbeiten

(Klaus Obermeyer / Assistenz, Fr.: Thorun-Brennan)
04.-06.02.2022 Berlin

- Methodisches Handwerkszeug für das Coaching
- Methode und Prozess
- Zirkuläres Fragen
- Lösungsorientierung
- Grundlagen Aufstellungs- und Teilarbeit
- Arbeit mit Metaphern und Bildern

Modul 4: Die Kunst der Intuition

(Pühl / Thorun-Brennan) 18.-20.03.2022 Hamburg

- Was tun, wenn die Methoden versagen?
- Vertrauen in die Intuition als Ressource
- Intuition als Methode im Coachingprozess
- Mut zur Präsenz

Modul 5: Jenseits von Richtig und Falsch

(Thorun-Brennan / Assistenz) 06.-08.05.2022 Berlin

- Coaching als schöpferischer Veränderungsprozess
- Öffnen des Denkens-des Herzens-Mut zum Handeln
- Führungsideen im Wandel der Zeit
- Coaching zwischen Prozess- und Fachberatung

Modul 6: Unter der Oberfläche

(Obermeyer/ Assistenz, Fr.: Thorun-Brennan) 10.-12.06.2022 Hamburg

- Unbewusstes, Übertragung, Gegenübertragung, Szenisches Verstehen
- Das Riemann-Thomann-Kreuz
- Operationalisierte psychodynamische Diagnostik (OPD) im Coaching
- Containment als Coaching- und Führungsaufgabe

Modul 7: Essentielle Fragen im Coaching

(Hallier / Assistenz, Fr.: Pühl) 26.-28.08.2022 Hamburg/Berlin

- Werte- und Sinnklärung im Coaching
- Berufskrisen bewältigen
- Kann es auch „Glück“ in der Arbeit geben?

Modul 8: Abschluss

(Thorun-Brennan / Pühl) 07.-09.10.2022 Berlin

- Mein persönliches Resümee
- Vorstellung der Fallberichte und Zertifikatvergabe

Kursaufbau

Die Ausbildung umfasst ein 3-tägiges Entscheidungsmodul, nach dem die Teilnehmer*innen sich zur verbindlichen Teilnahme anmelden, 7 jeweils 3-tägige Module (Freitag 14.00 Uhr – Sonntag 14.00 Uhr) in Berlin bzw. Hamburg
Zu Beginn eines jeden Moduls ist eine Kursleitung anwesend.

Qualifikationsziel

Unsere Teilnehmer*innen nehmen eine tragende Berater*in-Haltung, erste Coaching-Erfahrungen und ein praxiserprobtes Interventionsrepertoire aus der Ausbildung mit. Dadurch können sie Leitungsverantwortliche, Selbstständige und Fachkräfte unterstützen, kraftvoll deren Aufgaben mit Herz und Verstand nachzugehen, zwischen deren beruflicher und persönlicher Rolle zu oszillieren, deren professionelle Rolle auch im dynamischen Prozessgeschehen zu halten und sich selbst in der Arbeit zu beobachten und zu reflektieren.

Nach erfolgreichem Abschluss könnten aus Sicht des Anbieters Institut Triangel e. V. bis zu 14 ECTS-Punkte auf ein Studium angerechnet werden.

Kursabschluss

Regelmäßige Kurs-Teilnahme

Intervision in selbstorganisierten Kleingruppen

3 selbst durchgeführte Coachingsitzungen unter fachlicher Anleitung
Prozessbericht des selbst durchgeführten Coaching.

Zertifizierung

Die Ausbildung ist vom "Qualitätsring Coaching und Beratung (QRC)" zertifiziert.

Anmeldung

Per Mail oder telefonisch. Mit jedem Interessenten / jeder Interessentin führen wir ein telefonisches oder persönliches Vorgespräch.
Die Zahl der Teilnehmer*innen ist auf 14 begrenzt.

Kosten

Für das erste (Entscheidungs-)Modul €500,00, danach 5 Raten à €695,00 (MwSt.-befreit nach § 4 Nr. 22a UStG) (gesamt €3.975,00)